



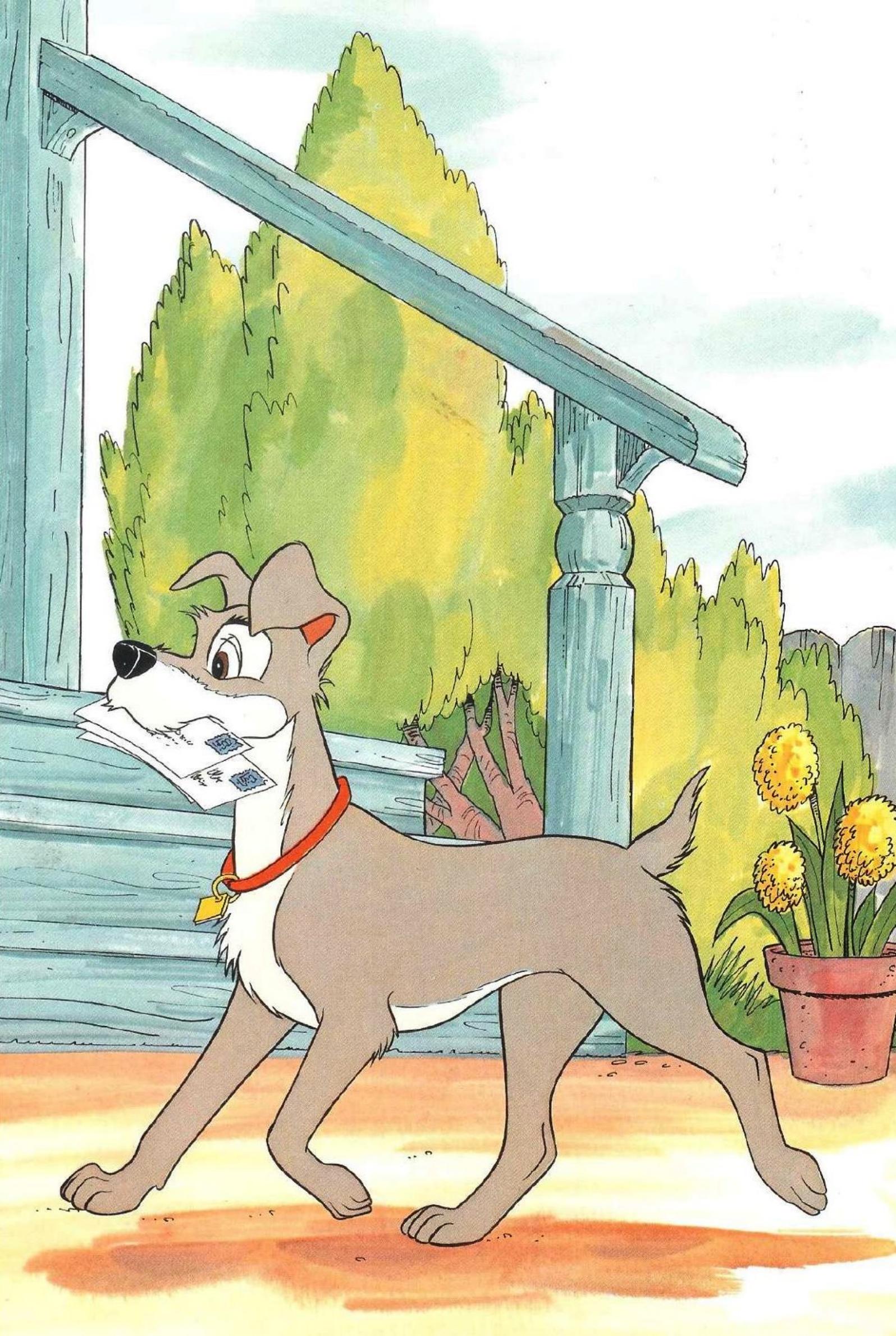
WALT DISNEY LUSTIGE REIMPARADE



ABENTEUER DES KLEINEN STROLCHI



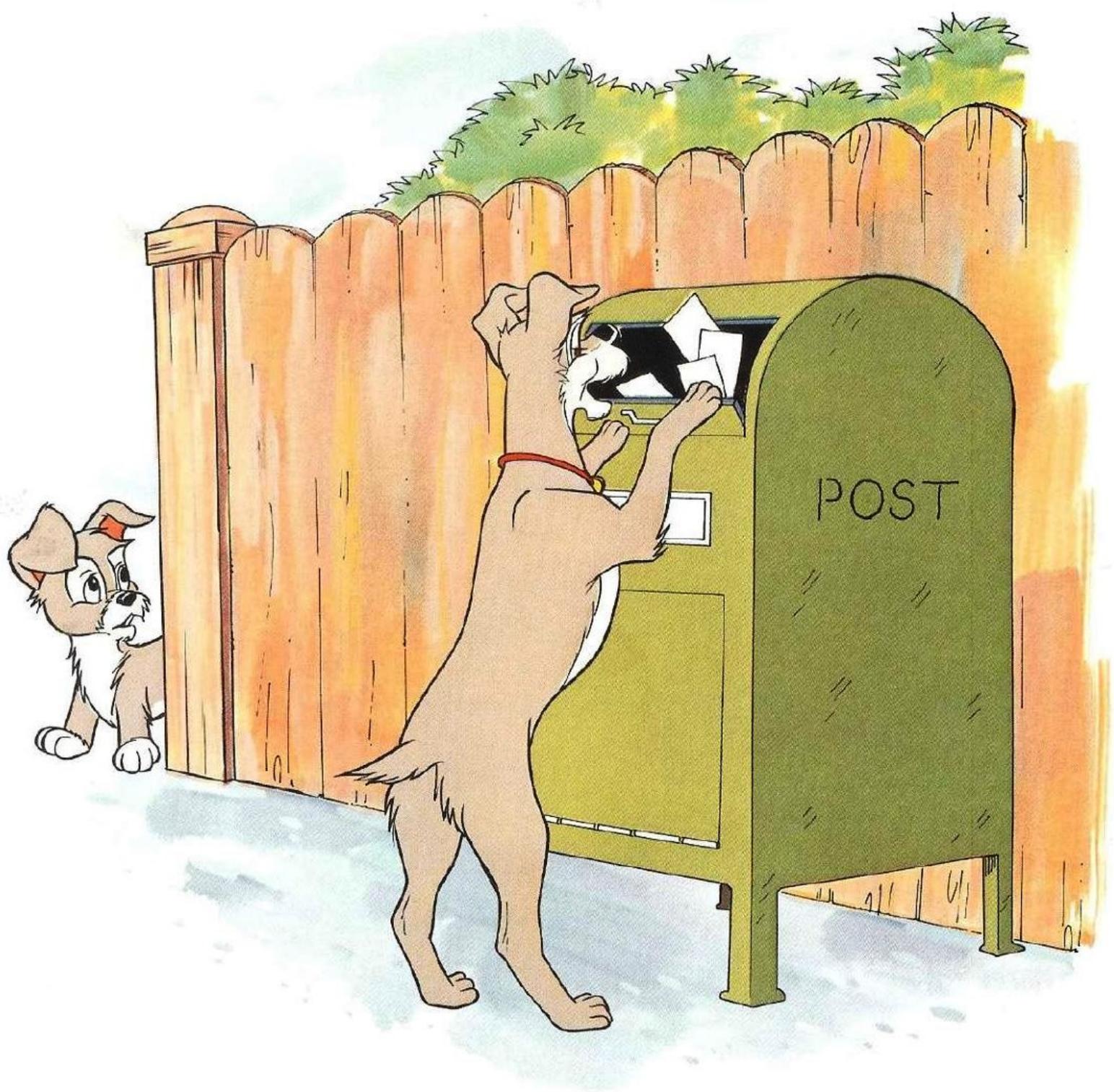
Unipart



Strolchis Vater trägt, nicht faul,
Briefe stolz in seinem Maul.
Strolchi, den dies int'ressiert,
folgt dem Vater ungeniert.



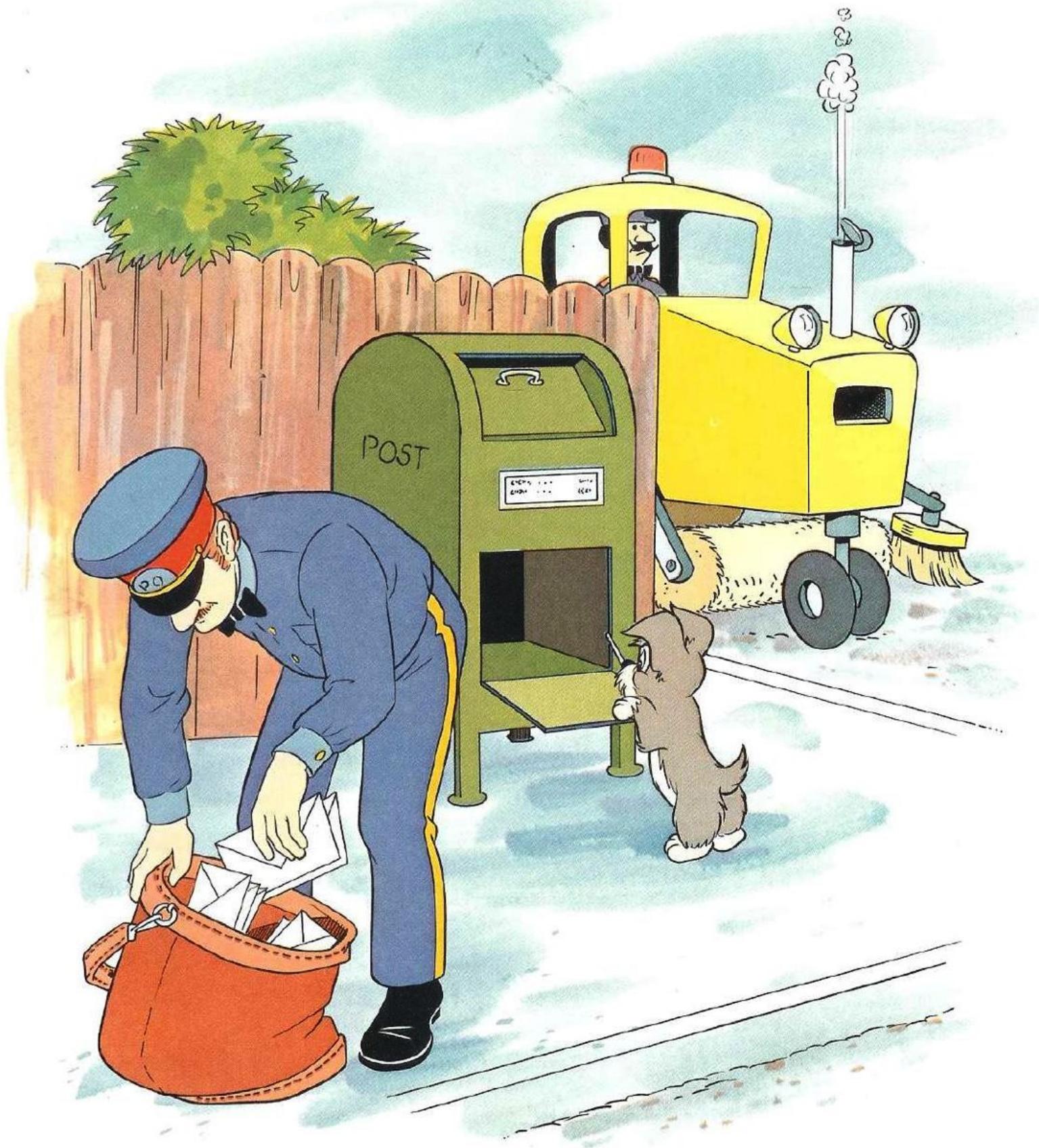
Der Vater soll, wie ihm geheißen,
die Briefe in den Kasten schmeißen.
Strolchi aber fragt sich hier:
»Für wen ist denn all das Papier?«



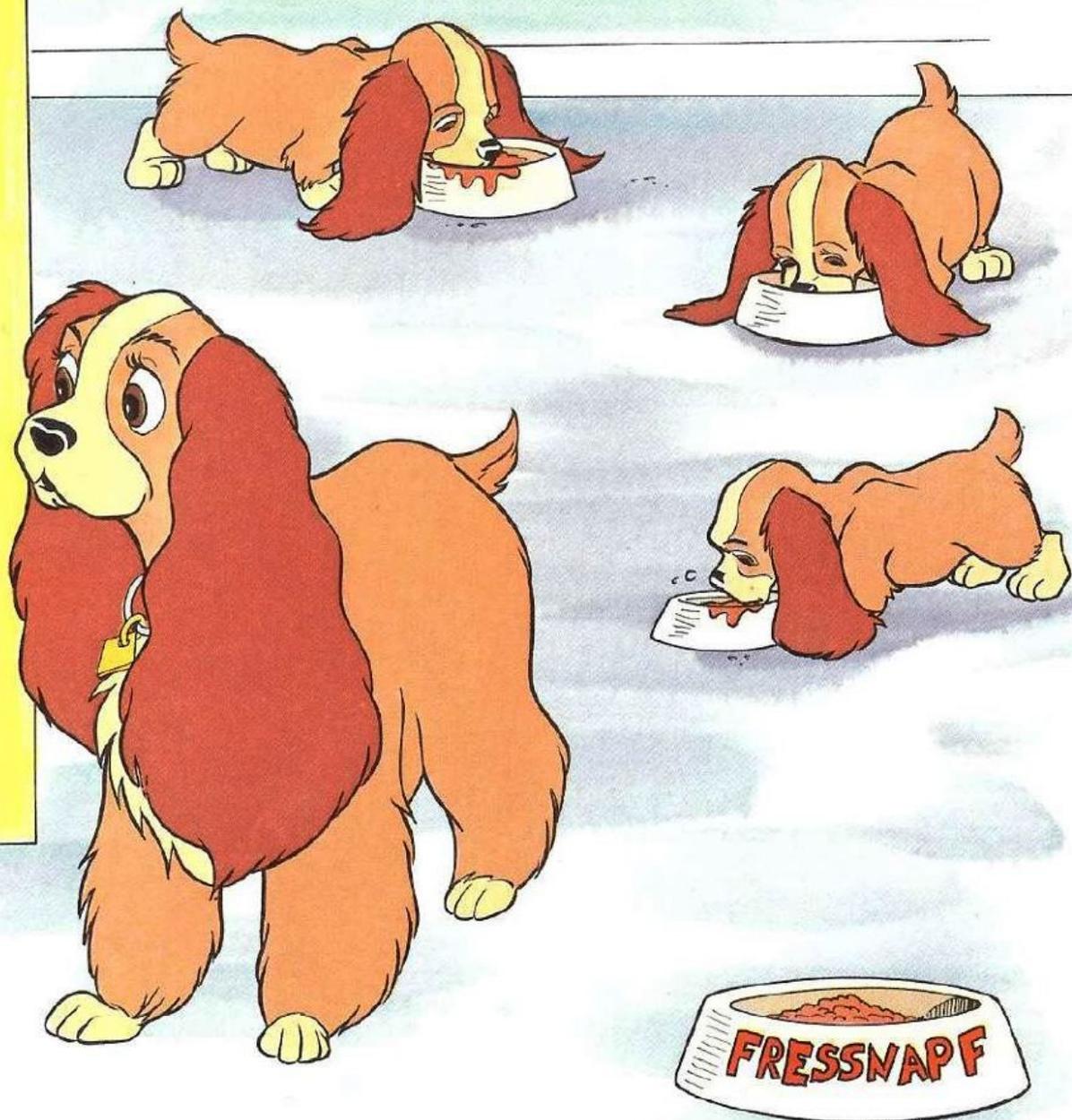
Ein Briefträger kommt kurz darauf
und schließt den grünen Kasten auf.
Die Briefe nimmt er sich heraus,
und Strolchi fragt: »Was wird jetzt draus?«



Strolchi will, man kann's versteh'n,
nun auch mal in den Kasten seh'n.
Er springt hinein mit Haut und Haaren,
steckt dort, wo erst die Briefe waren.



Zu Hause ist der Tisch gedeckt,
die Näpfe werden ausgeschleckt.
»Wo ist denn dieser Strolchi bloß?«
fragt Mutter, ihre Angst ist groß.



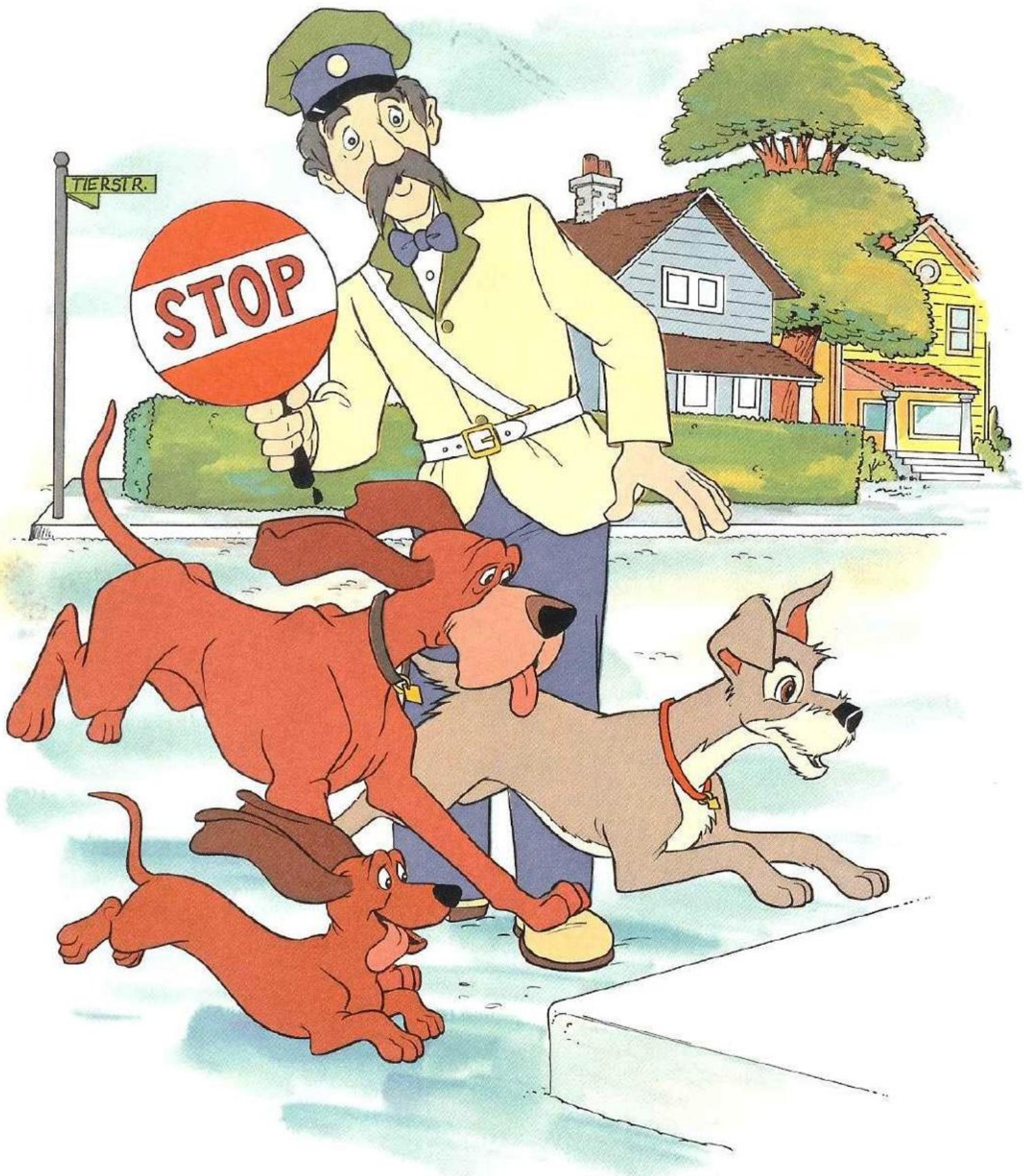
Sie ruft nach ihm so laut sie kann,
und schließlich fragt sie ihren Mann:
»Wo steckt der Kerl in aller Welt?
Beim Essen hat er nie gefehlt!«



»Strolchi fehlt! Ach, denkt euch nur,
bisher von ihm noch keine Spur!
Wir müssen ihn finden, auf jeden Fall!
Helft ihm zu suchen überall!



Wir trennen uns, das ist mein Plan,
und jeder sucht, so gut er kann!«
Ein Schülerlotse, der den Verkehr will regeln,
wird umgerannt von Hundeflegeln.



Chico ihn sucht bei der Feuerwehr,
er weiß, die liebt der kleine sehr.
Er findet dort nur die Feuerwehrkatze,
die ihn verhaut mit ihrer Tatze.



Jack sucht bei der Polizei,
doch Strolchi kam dort nicht vorbei.
Ein Abdruck wird von ihm genommen,
so ist er nicht umsonst gekommen.



Tuffy schaut beim Schlachter rein,
dort könnte Strolchi auch noch sein.
»Die Wurst riecht wirklich super heute!«
Und husch – fort ist er mit der Beute.



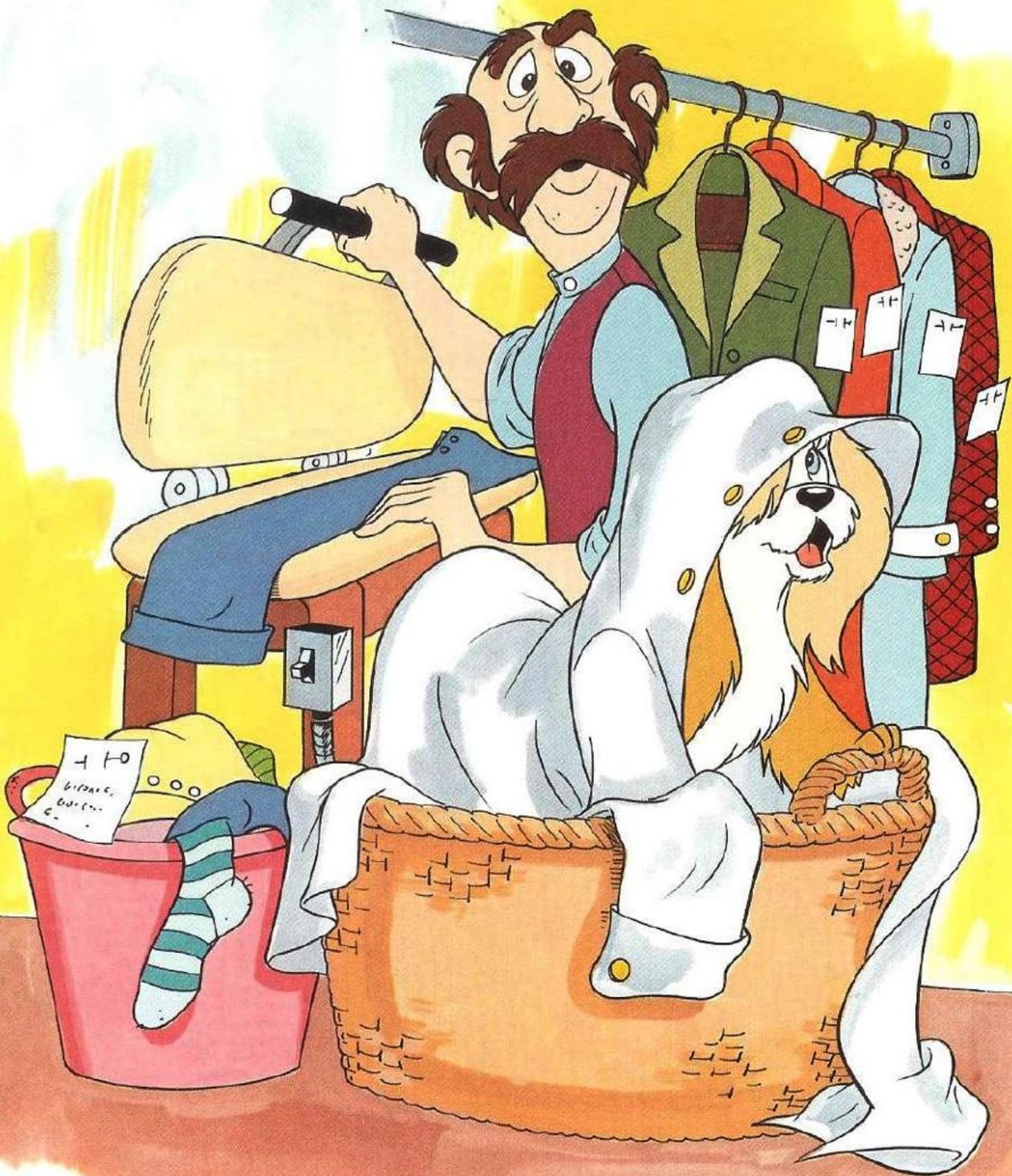
Beim Bäcker will ihn Dachsie suchen,
er liebt wie Strolchi süßen Kuchen.
»Der Kuchen, denkt er, schmeckt ihm lecker,
ganz sicher find' ich ihn beim Bäcker!«



Die Suche nach Strolchi ist leider vergeblich,
doch schadet Dachsie dem Laden erheblich,
mit dem Kopf stößt er um, was der Bäcker vollbracht,
wofür er geschafft hat die halbe Nacht.



Strolchi muß in der Reinigung sein,
denkt Peggy sich und rennt gleich hinein.
Der Mann dort glaubt, er ist nicht bei Trost,
und röstet statt bügelt die Hose wie Toast.



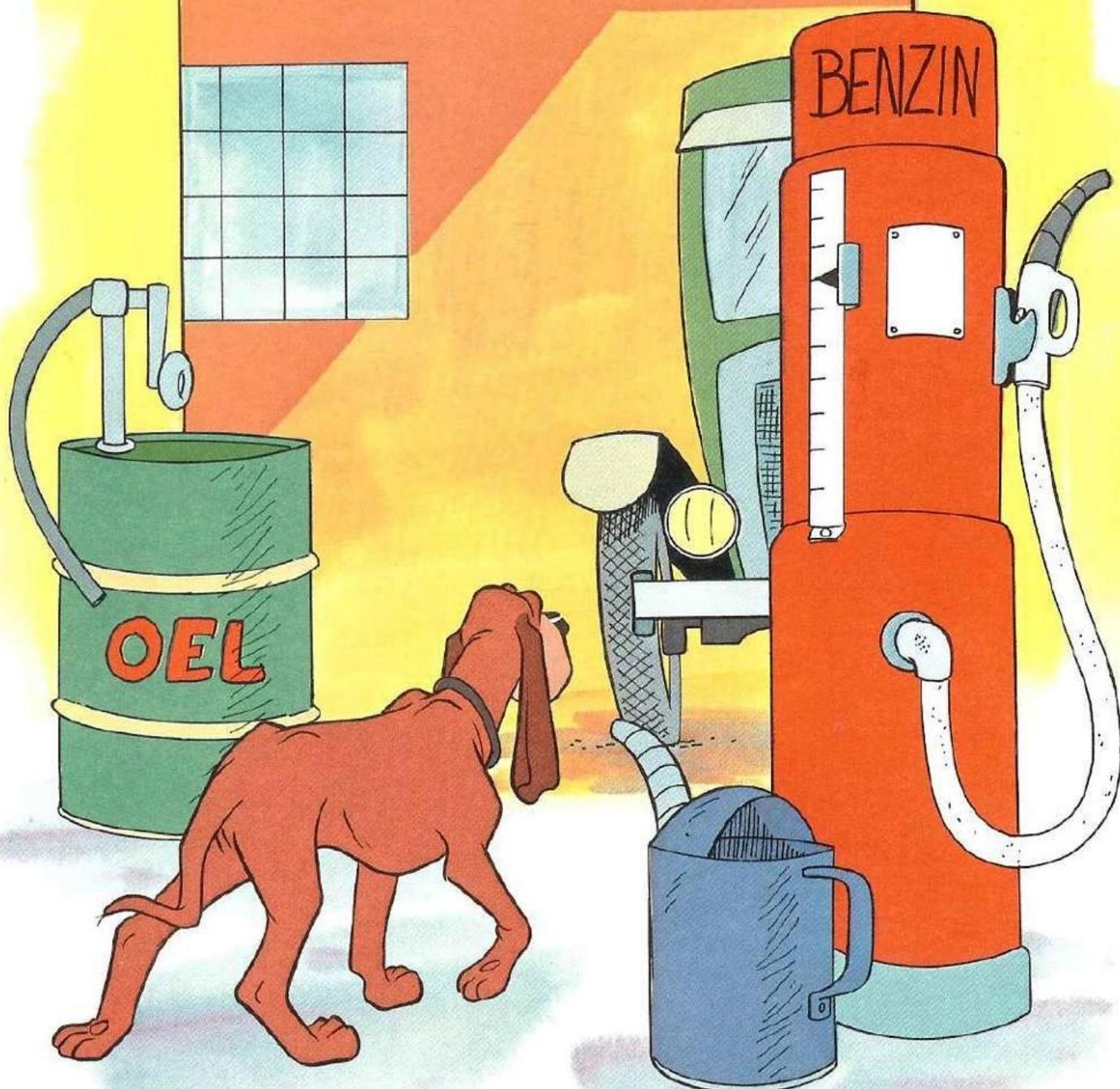
Wo Lebensmittel zu kaufen sind,
sucht Billy das verlorene Kind.
In den Einkaufswagen springt er mit Schwung
und bringt so die Regale in Unordnung.



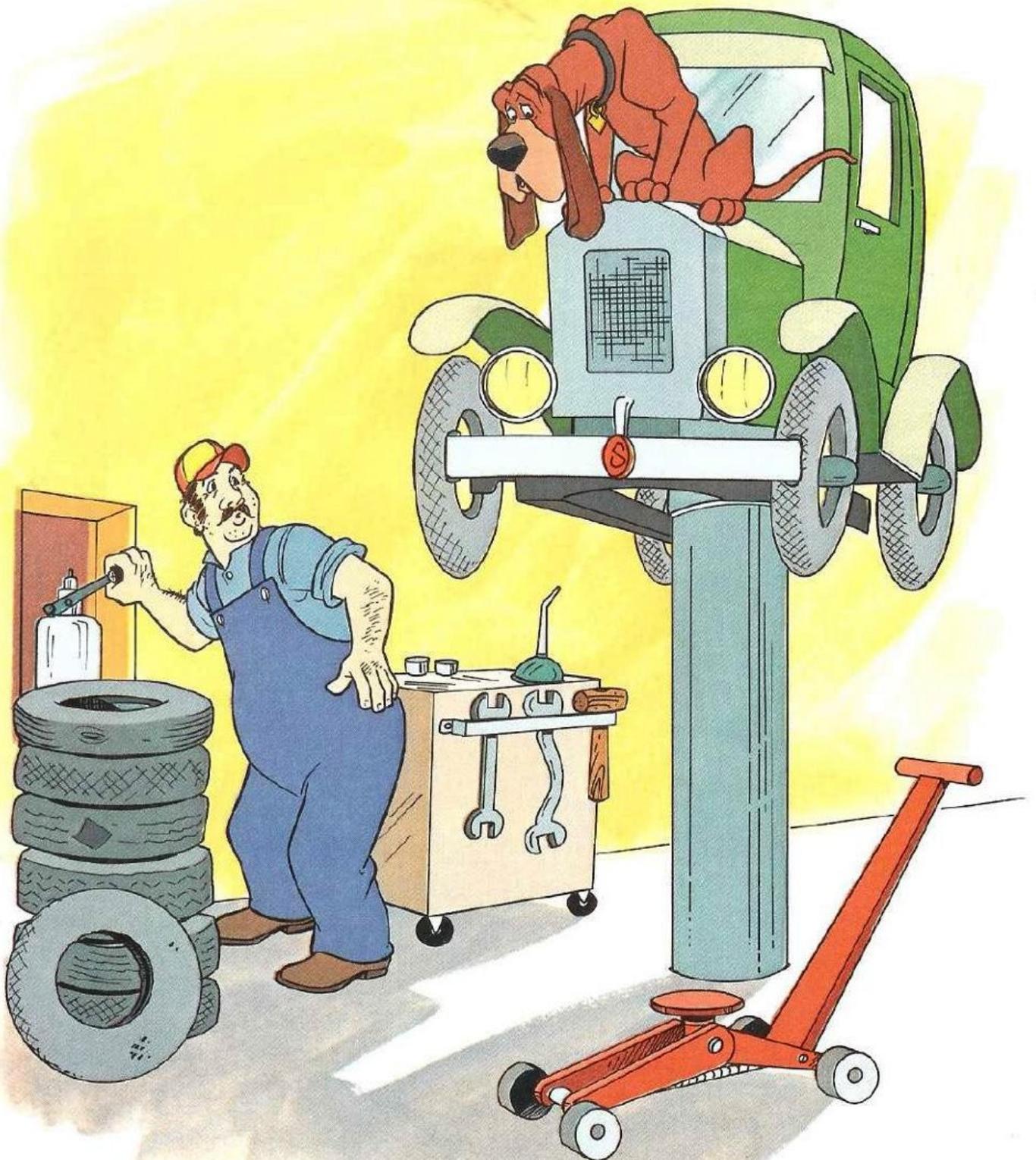
Schlaffohr glaubt, an der Tankstelle
findet er Strolchi auf alle Fälle.
Denn gerne geht er hier hinaus,
und schmutzig kommt er dann nach Haus.

TANKSTELLE

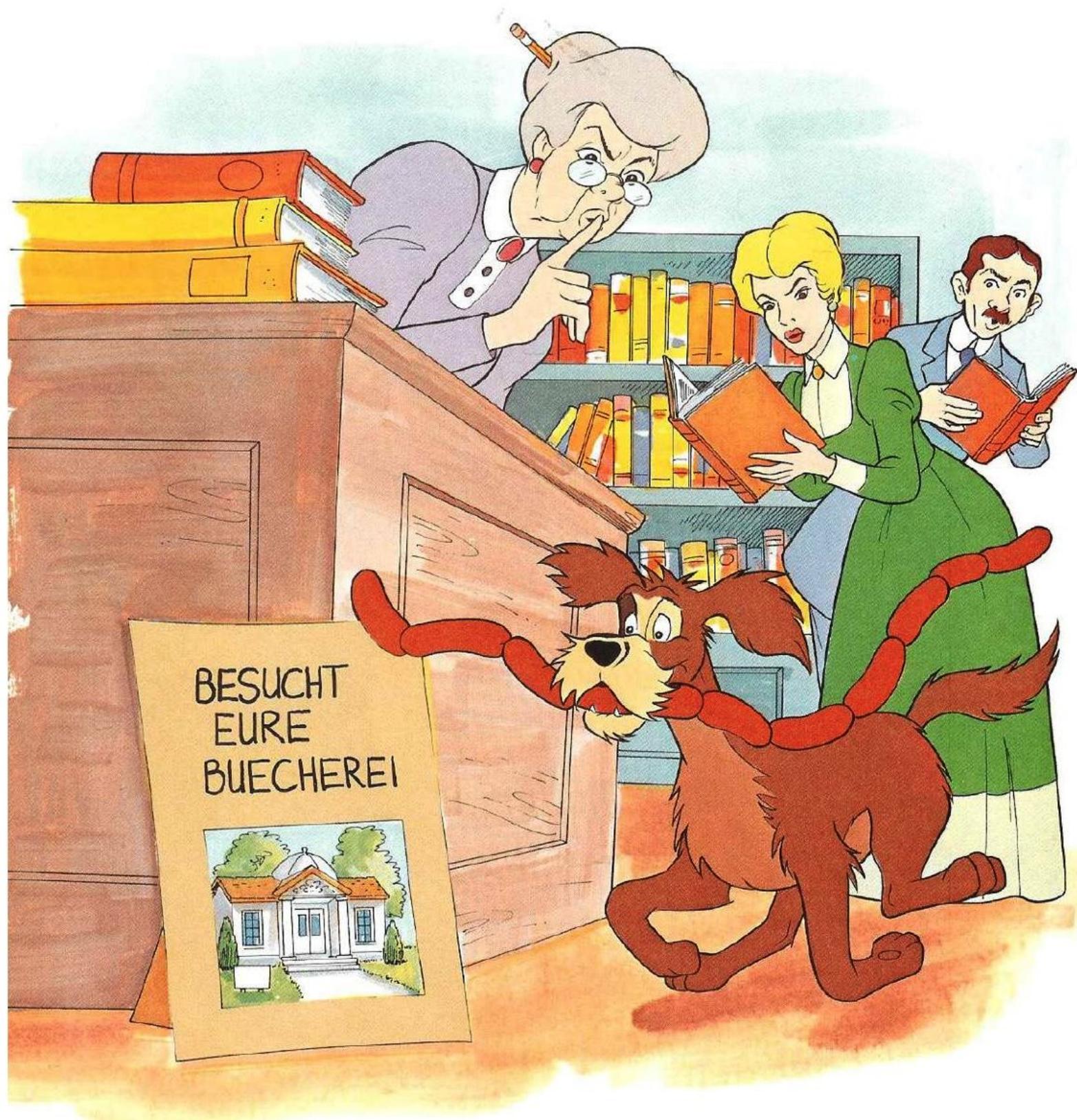
REPARATUREN · AUTOSERVICE



Schnell durchsucht er das Gebäude,
auf daß er keine Zeit vergeude.
Doch dann beginnt er abzuheben,
ihm ist grad' so, als würd' er schweben.



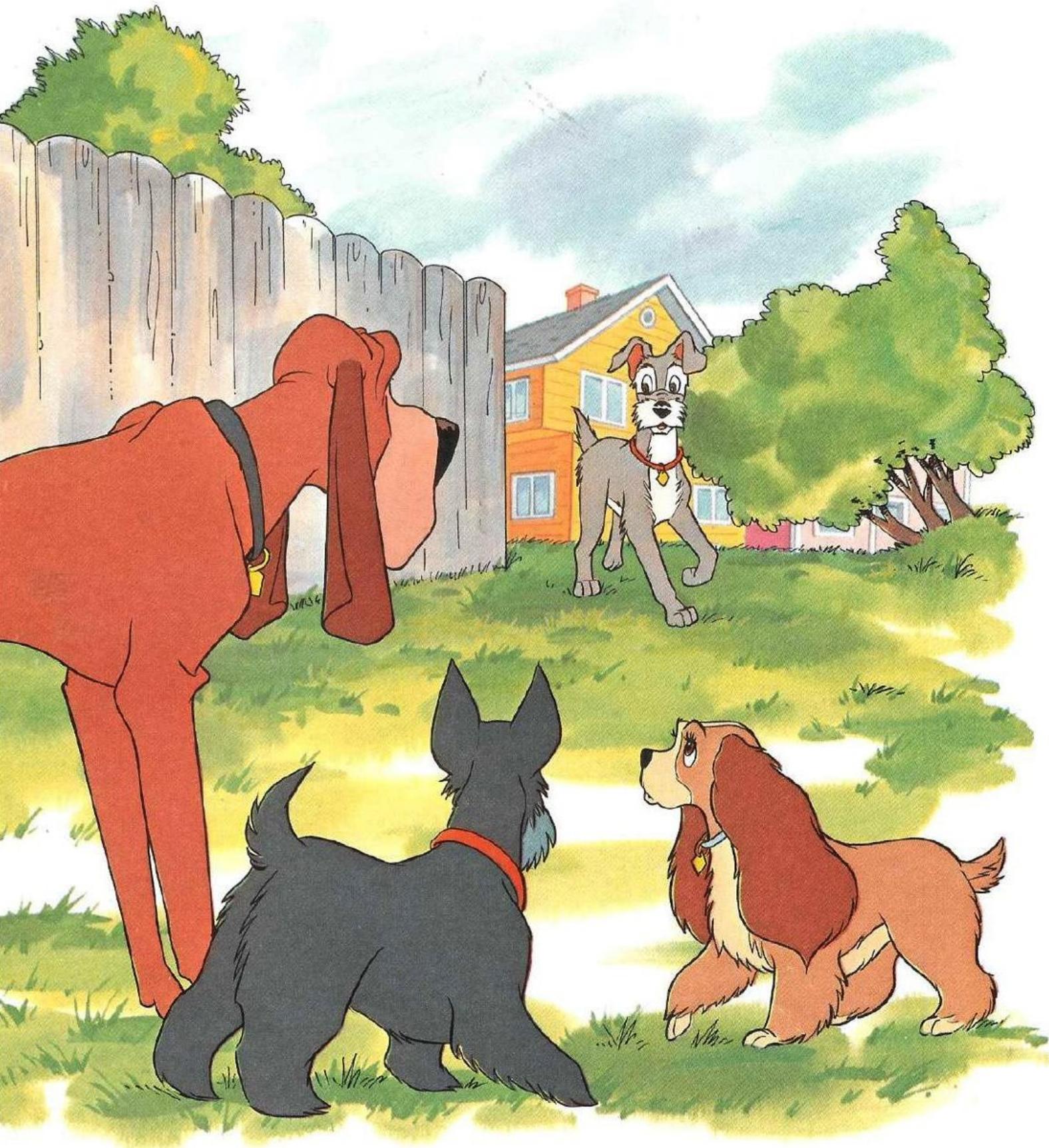
Tuffy, der die Würste stahl,
sucht Strolchi nun im großen Saal
der Bücherei, sehr zum Verdruss
der Menschen, wie er lernen muß.



Hat man nicht Strolchi oft geseh'n
am Spielplatz seine Runden dreh'n?
denkt Boris, ich werd' Strolchis Finder,
doch erst spiel' ich den Ball der Kinder.



Die Hunde treffen sich im Garten,
wo sie schon aufeinander warten.
Keiner hat den Strolch gefunden,
er ist und bleibt spurlos verschwunden.



Die Mutter weint, sie ist schockiert.
»Ich hoffe, ihm ist nichts passiert!
Er kann nicht einfach so verschwinden,
wie soll'n wir ihn bloß wiederfinden?«



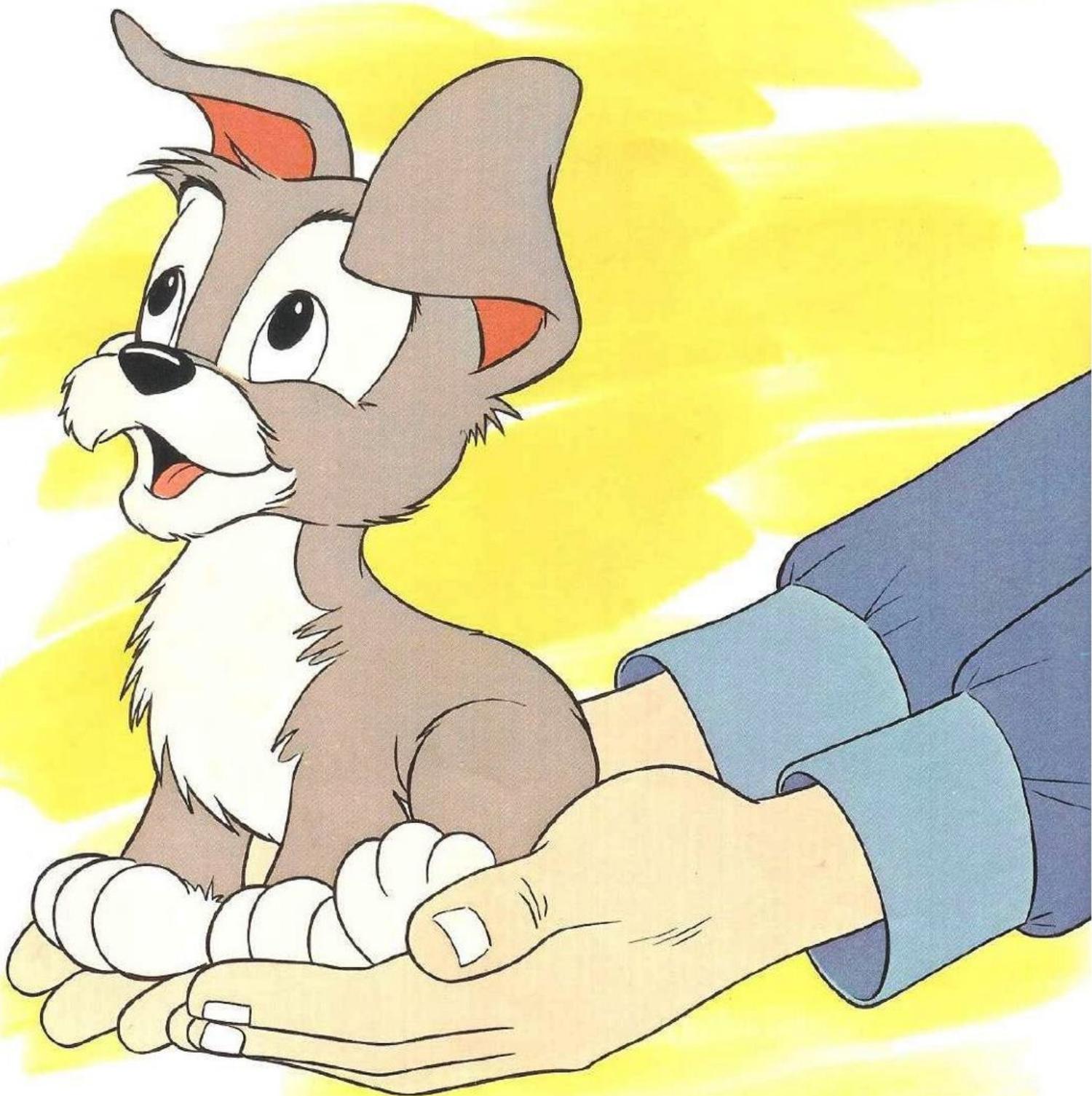
Vom Tor her, wo ein Ruf erklingt,
wird Herr- und Frauchen zugewinkt.
Es ist der Briefträger erneut,
es scheint, als ob der Mann sich freut.



»Ich habe mir die Zeit genommen,
ganz schnell noch mal zurückzukommen,
ich habe Strolchi grad' entdeckt,
im Briefkasten war er versteckt.



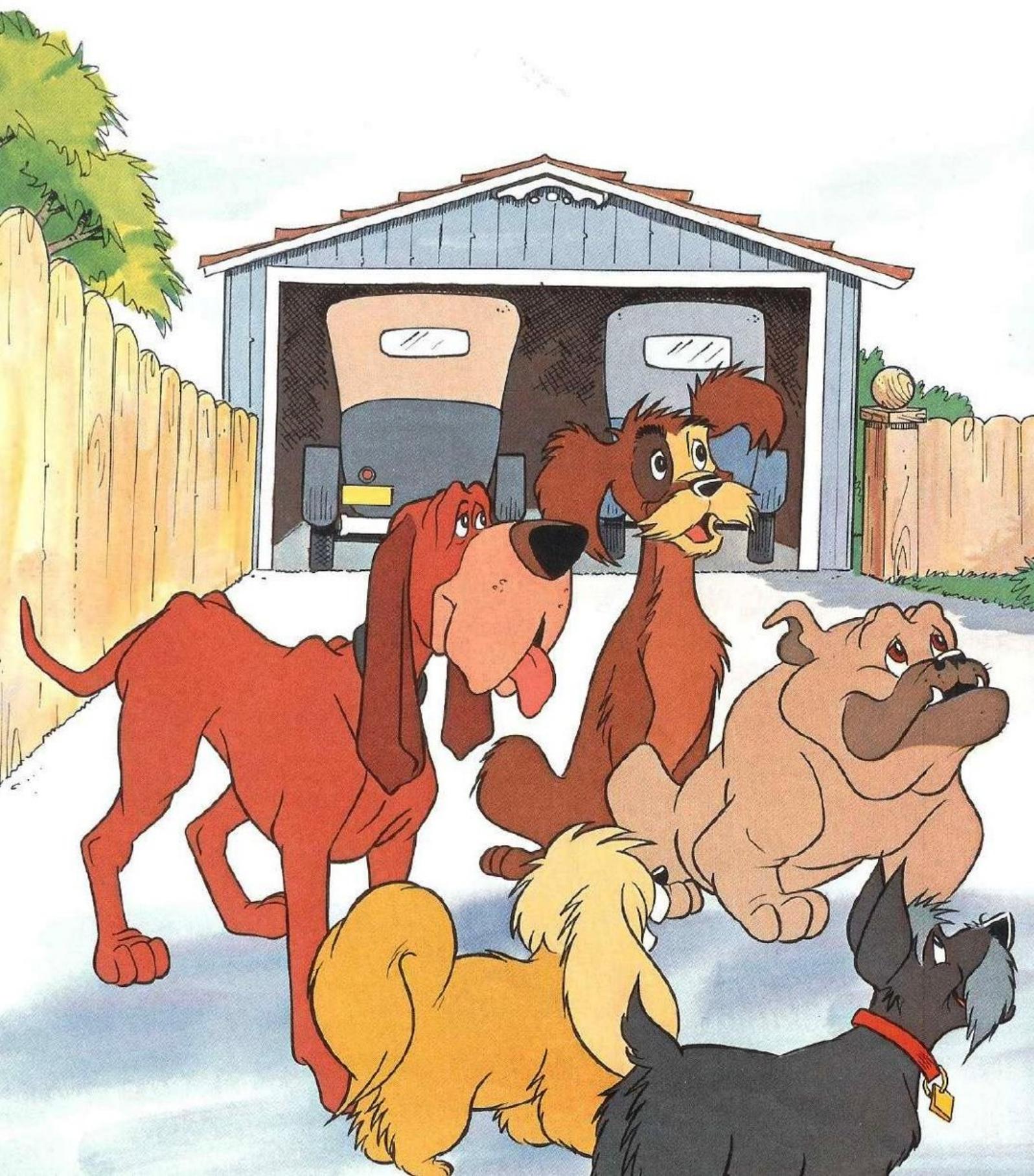
Wie er dort reinkam, weiß ich nicht,
doch glücklich schien er wirklich nicht.
Er hat sich wohl recht gelangweilt,
allein und in der Dunkelheit.«



Susi ruft vor lauter Glück:
»Gott sei Dank bist du zurück!«
»Mich hat nur mal int'ressiert,
was mit den Briefen da passiert!«



Die Hunde, trotz der langen Suche,
vermeiden jegliches Gefluce.
»Wir alle haben dich vermißt,
schön, daß du hier wieder bist!«

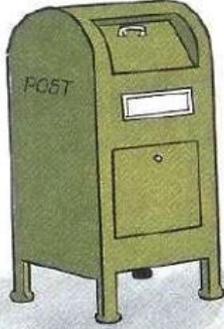


Nun wird Strolchi von allen geküßt,
besonders vom Frauchen, erleichtert es ist.
Und Strolch ermahnt in strengem Ton:
»Lauf nie mehr so weit weg, mein Sohn!«

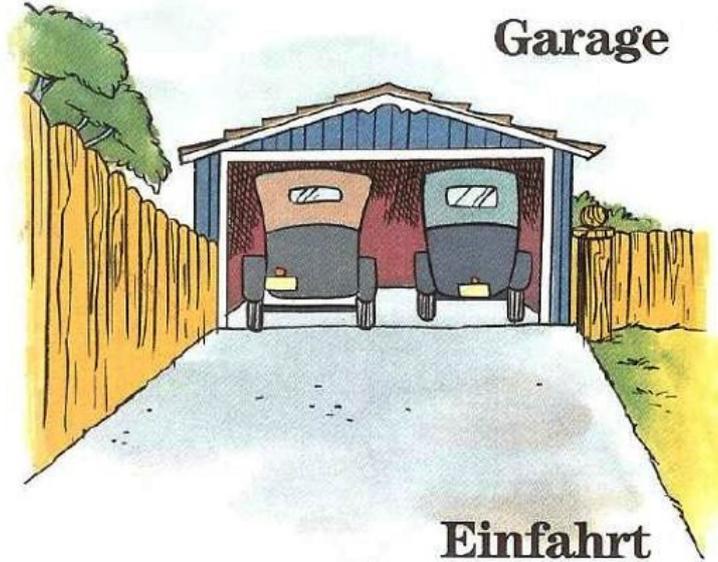


Wie viele dieser Worte aus der Nachbarschaft kennst Du?

Briefkasten



Garage



Einfahrt

Postbote

Lebensmittel-
geschäft

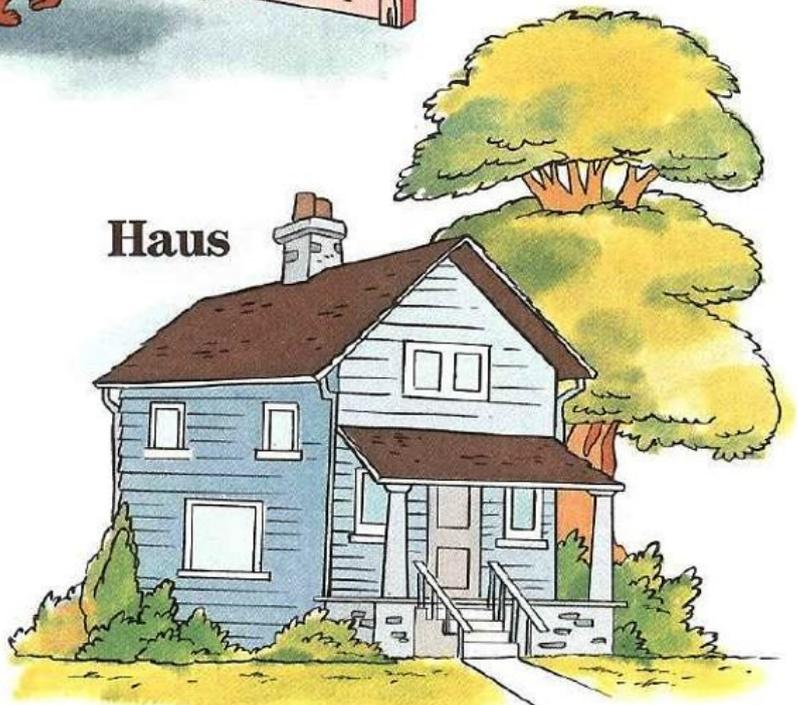


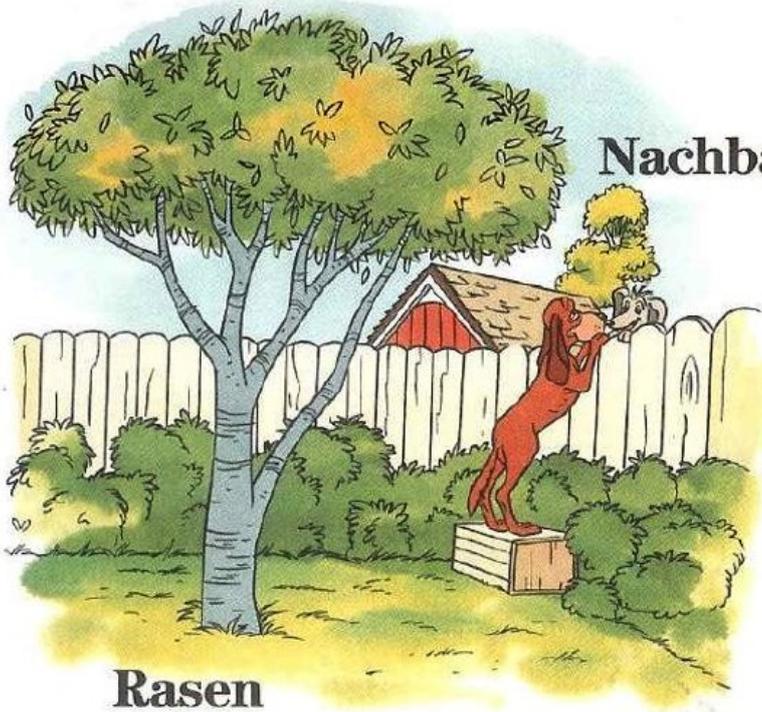
Bäckerei



Polizist

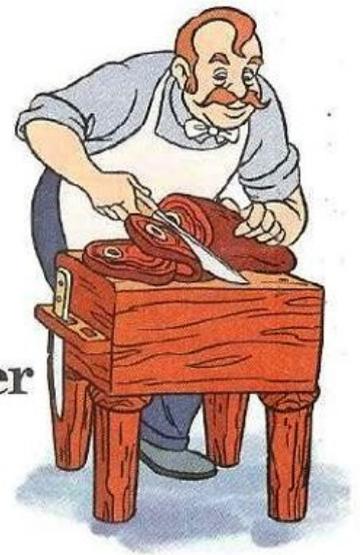
Haus





Nachbarn

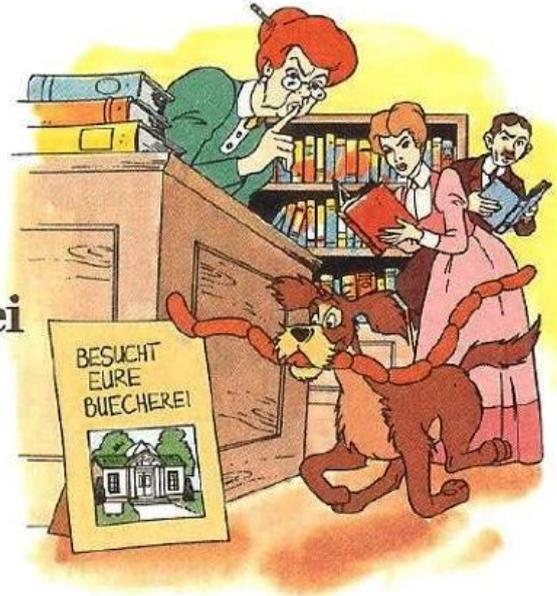
Rasen



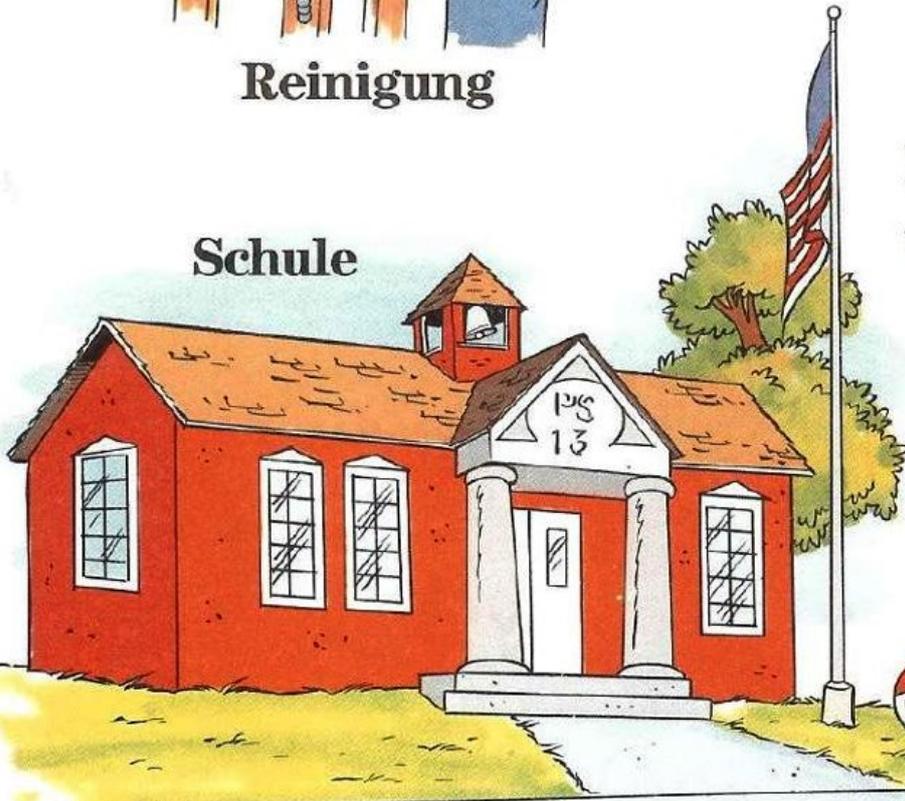
Metzger



Reinigung



Bücherei



Schule

**Feuer-
wehrmann**



Schülerlotse